

633/2021: Personzentriert pflegen - Umsetzung unter den Rahmenbedingungen stationärer Einrichtungen



Zielgruppe

Leitungskräfte, Mitarbeitende und Qualitätsbeauftragte stationärer Pflegeeinrichtungen

ReferentInnen

Prof. Dr. Kathrin Engel
Dipl.-Pflegerin (FH),
Gesundheitswissenschaftlerin,
Krankenschwester

Kursgebühren

150 €

Termine

28.10.2021

Leitung / Organisation

Ulrike Kaiser / Karin Friedrich

Kursgebühren für Mitglieder

120 €

Uhrzeit

09:00 - 16:15 Uhr

Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter
www.diakademie.de

Bemerkungen zu den Kosten

Ort

Diakonenhaus Moritzburg
Bachhaus
Schlossallee 4
01468 Moritzburg

Informationen

Tel.: 035207 - 843 50

Beschreibung

Der Ansatz der Person-Zentrierung stellt vielleicht den wichtigsten Aspekt pflegerischer Versorgung dar - er findet sich unter anderem in den neuen Qualitätsprüfrichtlinien wieder und liegt auch dem Strukturmodell zugrunde. Das heißt, es ist darzulegen und umzusetzen, dass die Versorgung auf einem Aushandlungsprozess zwischen fachlichen Anforderungen und den Eigenheiten und Bedürfnissen des Klienten basiert. Nicht das Risikomanagement soll im Vordergrund stehen, sondern Vorrang soll die Selbstbestimmung und Autonomie des Versorgten haben. Pflege muss hier fachlich begründete Kompromisse finden.

Dem steht jedoch oft das Sicherheitsempfinden der Pflegekräfte entgegen. Auch die Abläufe in Pflegeeinrichtungen und ein sehr körperbezogenes Pflegeverständnis lassen sich im pflegerischen Alltag nur sehr schwer verändern - Routinen geben den Mitarbeitenden Sicherheit, sie zu hinterfragen und zu verändern ist unbequem. Dabei ist Normalität das, was Pflegebedürftige wollen und zuhause gelebt haben. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, wieso die sogenannte Biographieorientierung zumeist vor allem auf den Bereich der Beschäftigung bezogen wird.

Im Rahmen der Fortbildung werden pflegerische Routinen hinterfragt und gemeinsam mit den Teilnehmenden werden Ansätze erarbeitet, wie Person-Zentrierung im Pflegealltag gelebt werden kann. Einen Schwerpunkt bilden dabei die Anforderungen der Qualitätsprüfung und die Argumentation einer person-zentrierten Versorgung im Fachgespräch.

Schwerpunkte

- Person-Zentrierung - Definition und Verständnis
- Umsetzung im Pflegealltag - Ansätze und Hindernisse
- Person-Zentrierung in der Qualitätsprüfung - relevante Prüffragen
- der Ansatz der Person-Zentrierung in den Expertenstandards - Argumentation im Fachgespräch
- Fragen der Teilnehmenden

Zugangsvoraussetzungen

Bemerkungen